

Rubicon Minerals erzielt im Hinblick auf die Fertigstellung des Goldprojekts Phoenix Meilensteine bei der Errichtung und Finanzierung

12.02.2014 | [IRW-Press](#)

[Rubicon Minerals Corp.](#) (TSX: RMX | NYSE-MKT: RBY) („Rubicon“ oder das „Unternehmen“) gibt den aktuellen Stand der Erschließungsaktivitäten im Goldprojekt Phoenix („Projekt“) bekannt. Rubicon hat vor kurzem den Schacht angelegt, die Grundfesten der Anlage für die Behandlung der Verarbeitungsrückstände errichtet, das Gebäude der Verarbeitungsanlage und ein Camp für 200 Personen errichtet und die Aushubarbeiten abgeschlossen. Derzeit erfolgt die unterirdische Erschließung. Das Unternehmen hat außerdem eine Gold-Streaming-Vereinbarung über 75 Millionen US\$ unterzeichnet, um die für den Projektausbau erforderliche Finanzierung bereitzustellen.

Aktueller Stand der Erschließungs- und Errichtungsaktivitäten im Goldprojekt Phoenix

Schachtanlage abgeschlossen

Rubicon konnte die Errichtung des Schachts Mitte Dezember 2013 abschließen. Der Schacht hat ab Oberfläche gerechnet eine Gesamttiefe von 730 Meter („m“). Die Errichtung eines Verladebereichs auf einem Niveau von 337 m unter der Oberfläche ist abgeschlossen und die entsprechenden Verladeeinrichtungen an der Oberfläche stehen ebenfalls kurz vor Fertigstellung. Dadurch kommt das Unternehmen bei der unterirdischen Erschließung in seitlicher Richtung auf der 122-m-, 244-m- und 305-m-Ebene schneller voran. Außerdem wurden zwei Verladewagen mit je 10 Tonnen Fassungsvermögen und zwei Transportbehälter für den Personentransport installiert. Das Unternehmen wird auf einem Niveau in 685 Metern Tiefe eine Verladestation mit 10 Tonnen Kapazität errichten und plant die Erschließung in seitlicher Richtung auf der 610-m-Ebene.

Projekterschließung unter Tag

Für die Diamantbohrungen wurde mit der seitlichen Erschließung auf einem Niveau in 244 m Tiefe begonnen. Die vertikale Erschließung auf dem 122-m- und 305-m-Niveau hat begonnen; damit wird der Zugang für den Ausbau des Belüftungssystems gelegt.

Behandlung und Entsorgung von Verarbeitungsrückständen und übrige Erdarbeiten

Das Unternehmen hat den Großteil der Arbeiten abgeschlossen, um die Behandlung und Entsorgung von Verarbeitungsrückständen während der ersten zwei Betriebsjahre sicherzustellen.

Bau der Verarbeitungsanlage

Die Hauptkomponenten der SAG-Mühle und Kugelmühle wurden bereits 2013 auf das Projektgelände verbracht. Das Unternehmen hat den Großteil der erforderlichen Betonplatten im Außenbereich bereits fertiggestellt. Das Gebäude der Verarbeitungsanlage wurde errichtet und die Innenkräne sind vollständig betriebsbereit. Das Fundament des Eindickungsbehälters wurde fertiggestellt. Die Firmenführung hat einige Aktivitäten im Rahmen der Errichtung der Verarbeitungsanlage auf einen späteren Zeitpunkt verlegt, um die solide Bilanz des Unternehmens nicht zu gefährden.

Infrastruktureinrichtungen an der Oberfläche fertiggestellt

Das Unternehmen hat eine 2.500 PS-Hebevorrichtung und ein erweitertes Fördergerüst in Auftrag gegeben. Außerdem hat Rubicon die nötigen Straßen, ein Camp für 200 Personen, eine neue Stromleitung mit Umspannwerk, das Gebäude der Verarbeitungsanlage und das Fundament der SAG-Mühle und der

Kugelmühle fertiggestellt.

Zeitplan für den geplanten Förderbetrieb

Rubicon ist der Meinung, dass für die Errichtung des Förderbetriebs im Projekt Phoenix vor allem die Verarbeitungsanlage und die seitliche und vertikale Erschließung abgeschlossen sein müssen. Die Errichtung der Verarbeitungsanlage ist der kritische Punkt. Die Firmenführung hat die Errichtung der Verarbeitungsanlage auf einen späteren Zeitpunkt verlegt, um die solide Bilanz des Unternehmens nicht zu gefährden. Zuerst muss die restliche Finanzierung für den Abschluss des Projekts fixiert werden. Rubicon hat mit Royal Gold eine Gold-Streaming-Vereinbarung über 75 Millionen US\$ abgeschlossen und das Unternehmen schätzt, dass danach noch zusätzlich 100 Millionen US\$ nötig sind, um das Projekt zu einem potentiellen Förderbetrieb auszubauen. Rubicon prüft derzeit Finanzierungsalternativen und konzentriert sich in erster Linie darauf, die Investitionskosten zu minimieren. Es ist anzunehmen, dass in etwa 12 - 14 Monaten nach Abschluss der zusätzlichen Finanzierungen mit der Goldförderung begonnen werden kann.

„Wir sind mit den wichtigen Meilensteinen, die wir bisher im Zuge der Errichtung umgesetzt haben, sehr zufrieden“, meint Michael A. Lalonde, President und Chief Executive Officer von Rubicon. „Das Unternehmen hat einen Großteil der erforderlichen Bauarbeiten absolviert, um das Projektrisiko weiter zu senken.“

Einzelheiten zur Telekonferenz

Die Firmenführung von Rubicon wird heute, Dienstag, den 11. Februar 2014 um 10:00 Uhr Ost-Zeit (7:00 Uhr Pazifik-Zeit) eine Telekonferenz schalten, um den Gold-Streaming-Deal und den aktuellen Stand der Projektaktivitäten zu besprechen.

Teilnehmer aus Kanada und den Vereinigten Staaten können über die gebührenfreie Einwahlnummer +1 (800) 319-4610 an der Telekonferenz teilnehmen. Teilnehmer außerhalb von Kanada und den Vereinigten Staaten wählen bitte die Rufnummer +1 (604) 638-5340. Eine Teilnahme ist auch per Webcast über die Website des Unternehmens (www.rubiconminerals.com) möglich.

Die Telekonferenz wird aufgezeichnet und kann anschließend unter der Rufnummer +1 (800) 319-6413 abgerufen werden. Für Anrufer außerhalb von Kanada und den Vereinigten Staaten steht die Rufnummer +1 (604) 638-9010 zur Verfügung. Der Einwahlcode für die aufgezeichnete Telekonferenz lautet 7856#. Der aufgezeichnete Audio-Webcast wird auch auf der Website des Unternehmens unter www.rubiconminerals.com veröffentlicht.

Über Rubicon Minerals Corp.

Rubicon Minerals Corp. ist ein Unternehmen, das sich auf die Erschließung von Goldlagerstätten im fortgeschrittenen Stadium spezialisiert hat. Das Unternehmen konzentriert sich auf die verantwortungsbewusste und umweltverträgliche Erschließung des Goldprojekts Phoenix in Red Lake (Ontario). Etwa 12-14 Monate nach Abschluss der übrigen Finanzierungen soll mit der Goldförderung begonnen werden. Das Goldprojekt Phoenix hat alle Genehmigungen erhalten und wurde für eine Anfangsförderkapazität von 1.250 Tonnen pro Tag zugelassen. Daneben kontrolliert Rubicon im ertragreichen Goldgebiet Red Lake, in dem auch Goldcorps hochgradige Mine Red Lake liegt, über 100 Quadratmeilen an Liegenschaften, die sich hervorragend für die Exploration eignen. Die Rubicon-Aktien notieren an der NYSE.MKT (RBY) und an der TSX (RMX).

Rubicon Minerals Corp.

„Mike Lalonde“
President und Chief Executive Officer

Kontakt

Rubicon Minerals Corp.
Suite 1450 - 800 West Pender Street
Vancouver, BC; V6C 2V6 Kanada

Qualifizierte Sachverständige

Der Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Daniel Labine, P.Eng., Vice President of Operations und Mark Ross, B.Sc., P.Geo., dem Chefgeologen von Rubicon gelesen und freigegeben.. Beide Experten sind qualifizierte Sachverständige laut Vorschrift NI 43-101.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemeldung enthält Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des Abschnitts 21E des United States Securities Exchange Act von 1934 und als „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der in den kanadischen Provinzen geltenden Wertpapiergesetze (zusammen als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet) gelten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, wenn auch nicht immer, an der Verwendung von Begriffen wie z.B. „bemüht sich“, „erwartet“, „glaubt“, „plant“, „schätzt“, „prognostiziert“ und „beabsichtigt“ zu erkennen, und an Aussagen darüber, dass ein Ereignis oder Ergebnis eintreten oder erzielt werden „kann“, „wird“, „würde“, „sollte“, „könnte“ oder „dürfte“ bzw. an ähnlichen Ausdrücken.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen der Firmenführung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Sie repräsentieren deren aktuellen Wissensstand und basieren auf derzeit verfügbaren Daten und Annahmen, die von der Firmenführung als vernünftig erachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren u.a. auf folgenden Annahmen: dass die personellen Änderungen in angemessener Weise umgesetzt werden; dass die Nachfrage nach Gold- und Basismetalllagerstätten sich wie erwartet entwickelt; dass der Goldpreis auf einem Niveau bleibt, auf dem der Goldabbau betrieb Phoenix wirtschaftlich rentabel ist; dass Betriebs- und Investitionspläne nicht durch mechanische Gebrechen, Fehlen von technischer Ausrüstung, arbeitsrechtliche Streitigkeiten, Transport- oder Infrastrukturprobleme oder Witterungsbedingungen vereitelt werden; dass Rubicon seinen Terminplan für die Erschließung des Goldprojekts Phoenix einhalten kann; dass Rubicon weiterhin Facharbeiter einstellen und im Betrieb halten kann; dass die in der wirtschaftlichen Erstbewertung vom 25. Juni 2013 („neue PEA“) veröffentlichte Ressourcenschätzung realisierbar ist; und dass es zu keinen wesentlichen unerwarteten Abweichungen bei den Energie- oder Materialkosten bzw. bei den Investitions- und Betriebskosten im Vorfeld der Produktion, die in der neuen PEA ausgewiesen sind, kommt. Rubicon kann nicht garantieren, dass Geschäftsleute mit einem guten Urteilsvermögen, die über gleiche Informationen verfügen, auch die gleichen Schlüsse daraus ziehen.

Für die Erschließung neuer Lagerstätten sind enorme Investitionen und ein enormer Zeitaufwand erforderlich. Änderungen bei den Kosten oder Bauplänen können dazu führen, dass deutlich mehr Zeit und Kapital für den Bau und die Fertigstellung eines Bergbauprojekts notwendig sind. In Bezug auf das Goldprojekt Phoenix können weitere Investitionen anfallen.

Da es sich bei der neuen PEA um eine vorläufige Bewertung handelt, sind auch abgeleitete Mineralressourcen enthalten, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als wirtschaftlich rentable Mineralreserven eingestuft werden zu können. Es ist nicht sicher, ob die Werte der neuen PEA tatsächlich erzielt werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Die Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen kann von diversen Faktoren, wie z.B. Umweltauflagen, Genehmigungen, Gesetzeslage, Besitzanspruch, Steuern, der gesellschaftspolitischen Situation, Marketing oder anderen wichtigen Faktoren maßgeblich beeinflusst werden. Die Mengen und Erzgehalte der in der neuen PEA angeführten abgeleiteten Ressourcen sind nicht zuverlässig. Die bisher durchgeführten Explorationen reichen nicht aus, um diese abgeleiteten Ressourcen als angezeigte oder gemessene Ressourcen zu definieren.

Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem auch Aussagen zur geplanten Förderung, zur geplanten Fertigstellung des Begrenzungsgabens und zu den Schätzungen im Hinblick auf weitere Finanzierungen.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Rubicon wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem: zukünftige Preise von Gold und anderen Metallen; mögliche Änderungen der Mineralisierung, des Erzgehalts oder der Gewinnungsraten; die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsarbeiten; die tatsächlichen Ergebnisse von Sanierungsarbeiten; Schlussfolgerungen hinsichtlich zukünftiger wirtschaftlicher Bewertungen; Änderungen der Projektparameter aufgrund der laufend verbesserten Planung; technische Gebrechen oder unerwartete Prozessabläufe; Unfälle, Arbeitsstreitigkeiten und andere Risiken der Bergbaubranche; Verzögerungen und andere Risiken in Zusammenhang mit Joint Ventures; der zeitgerechte Erhalt der behördlichen Genehmigungen; die Einhaltung der behördlichen Auflagen durch

Rubicon und andere relevante Parteien; die Finanzierbarkeit der geplanten Transaktionen und Programme zu vernünftigen Bedingungen; die angemessene und zeitgerechte Durchführung von Arbeiten durch Drittunternehmen; und Verzögerungen beim Abschluss der Erschließungs- oder Bauarbeiten. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen, zählen u.a. Marktpreise, Explorationsergebnisse, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungsmöglichkeiten zu vernünftigen Bedingungen, Verweigerung der Genehmigung der Regulierungsbehörden, unvorhergesehene Schwierigkeiten oder Kosten, die bei einer eventuell notwendigen Sanierung anfallen können, die Marktlage sowie allgemeine wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Faktoren.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Informationen in dieser Pressemeldung vorläufigen Charakter haben. Es ist nicht sicher, ob ein möglicher Abbaubetrieb errichtet werden kann. Eine Produktionsentscheidung, die nicht auf einer bankfähigen Machbarkeitsstudie basiert, birgt zusätzliche Risiken, wie z.B. die Einbindung von abgeleiteten Ressourcen, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ gelten, um wirtschaftlich gesehen als Mineralreserven eingestuft werden zu können. Die Abbaupläne und -termine, die metallurgischen Arbeitsabläufe und die Entwürfe der Verarbeitungsanlagen müssen eventuell verfeinert werden, um einen gut funktionierenden Betrieb zu gewährleisten.

Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Rubicon ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldsseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldsseiten.de/artikel/196766--Rubicon-Minerals-erzielt-im-Hinblick-auf-die-Fertigstellung-des-Goldprojekts-Phoenix-Meilensteine-bei-der-Errichtung-der-Abbaustätte>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseite-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).